



Winterreifen erst ab Minustemperaturen!

„Eine Winterreifenpflicht existiert ab einer Außentemperatur unter 0 Grad Celsius!“ Diesen Appell richtet Simon Reichenecker, Betreiber der Online-Reifenplattform TyreSystem, an den Bundesrat, um endlich eine klare Winterreifenverordnung zu schaffen.

„Der Autofahrer steht damit einer transparenten und leicht kontrollierbaren Regel gegenüber. Sämtliche neueren Fahrzeuge haben eine Außentemperatur-Anzeige, bei älteren Fahrzeugen wäre eine Nachrüstung ein leichtes Spiel. Somit kann jeder Autofahrer selbst die Außentemperatur messen. Da die Außentemperatur auf mehrere Tage vorhersehbar sind, haben die Autofahrer die Möglichkeit, sich auf eventuell auftretende Wetteränderungen einzustellen“, so Reicheneckers Argumente für die Null-Grad-Temperaturgrenze.

„Nutzer von Zweitfahrzeugen oder Schönwetterfahrzeugen könnten zukünftig selbst entscheiden, ob sie Winterreifen aufziehen möchten oder das Auto während kälterer Tage in der Garage stehen lassen.“

Reichenecker sieht eine Neuregelung der Winterreifenverordnung als dringend erforderlich. Die zeitweise diskutierte Winterreifenpflicht von Oktober bis April lehnte Bundesverkehrsminister Ramsauer eindeutig ab. „Als Reifenhändler befürworte ich zwar solch eine Regelung, halte die Null-Grad-Grenze-Regel jedoch für die optimale Lösung“, so Reichenecker.

„Eine Regel, Winterreifen seien bei Schneefall oder bei Schnee auf den Straßen erforderlich, bringen mich ebenfalls ins Zweifeln. Sobald Minusgrade herrschen, besteht Glatteisgefahr, unabhängig des Niederschlags. Auch eine genaue Definition von Schnee und Schneefall wäre unabdingbar. Bei leichtem Schneeregen würde der Autofahrer genau wie vorher der Frage gegenüberstehen, ob jetzt Winterreifen aufzuziehen wären.“

Laut dem Betreiber von TyreSystem bezieht sich die genannte Null-Grad-Grenze lediglich auf die gesetzliche Grundlage und die daraus resultierenden Kontrollen. Es sei allerdings zu be-

achten, dass bereits bei durchschnittlichen Außentemperaturen unter 7 Grad ein Winterreifen in der Regel bessere Eigenschaften aufweist als ein Sommerreifen. Für eine gesetzliche Regelung kann jedoch keine Durchschnittstemperatur als Grundlage herangezogen werden, da beispielsweise in den Sommermonaten vereinzelt Tiefsttemperaturen von unter 7 Grad herrschen.

Reichenecker spricht sich ebenfalls für eine einheitliche Bezeichnung von Winterreifen aus. Heute werden Bezeichnungen wie beispielsweise M+S oder MS-Reifen standardmäßig von einigen Herstellern genutzt, ohne dass diese Reifen winterliche Eigenschaften aufweisen.

Er plädiert für die Einführung eines neuen, eindeutigen Symbols, das auf neu produzierte Reifen gedruckt wird. Der Kunde dürfe nicht einer Vielzahl von Symbolen gegenüberstehen. Bereits bestehende Reifen müssten einem strengen Prüfverfahren unterzogen werden, bevor sie mit dem neuen Symbol gekennzeichnet werden.

Eine gesetzlich vorgeschriebene Mindestprofiltiefe von 4 Millimetern bei Winterreifen wäre ebenfalls unabdingbar.

TyreSystem ist die Online-Reifenplattform der RSU Reifen-Center GmbH und richtet sich an den Reifenfachhandel und das Kfz-Gewerbe. TyreSystem verwaltet dabei Bestandsdaten fast aller bedeutenden Großhändler aus ganz Deutschland und teilweise aus Europa. Die daraus resultierenden Erfahrungen nutzt das schwäbische Unternehmen für die permanente Weiterentwicklung von TyreSystem.

Mehr Informationen über RSU Reifen-Center GmbH unter
www.rsu-reifen.de und www.tyresystem.de oder über

Simon Reichenecker
Handy: 0172/7387729
Büro: 07122/82593-27
E-Mail: reichenecker@rsu-reifen.de